

SICKTE LOKAL

Liebe, Seitenverkehrt
& Japan-Feeling**TIPP** Warum Mangas so
besonders sind

Mangas stammen ursprünglich aus Japan. Es handelt sich dabei um Comics oder Graphic Novels. Man liest sie man von hinten nach vorne. Aber es gibt auch Mangas, die man von vorne nach hinten liest. Zum Beispiel ein Manga, das man von vorne nach hinten liest, heißt „12 Jahre“. Es ist auch ganz normal, dass die Bücher und die Personen in den Büchern japanische Namen haben, da Mangas ja aus Japan stammen. Diese Bücher fühlen sich so ähnlich wie Pudding an. Sie haben auch keinen festen Buchumschlag.

Eine Empfehlung von mir ist das Manga „12 Jahre“.

Hier unten ein kleiner Einstieg in die Geschichte: Also bei dem Manga „12 Jahre“ geht es um ein 12-jähriges Mädchen. Es ist verliebt in einen Jungen aus seiner Klasse, aber der Junge hat schon eine Freundin...

Mehr verrate ich auch nicht, dass müsst ihr selbst herausfinden.

Romy Lodahl, Klasse 5f

Zwischen Schockstart und
Schlussbowling**MÜNCHEN** Klassenfahrt mit Happy End

Bevor unsere Klassenfahrt nach München richtig beginnen konnte, gab es für die Klasse 10c der Oberschule Sickte einen Schock: Eine Stunde vor Abfahrt fiel Frau Richter krank aus. Zum Glück sprang Herr Hilgner kurzfristig ein. So konnten wir um 8 Uhr in Braunschweig

starten und kamen gegen 14 Uhr in München an. Nach einer Stadtrallye ging es in die zentral gelegene Jugendherberge.

Am Dienstag besuchten wir die KZ-Gedenkstätte Dachau, wo wir durch persönliche Geschichten einen bewegenden Einblick erhiel-

ten. Am Mittwoch stand die Allianz Arena mit Stadiontour auf dem Programm, danach der Besuch im Zoo. Am Donnerstag erkundeten wir das Deutsche Museum oder entspannten, bevor wir abends gemeinsam bowlen gingen.

Am Freitag traten wir die Heimreise an und waren um 17 Uhr wieder in Braunschweig. Die Fahrt war ein gelungener gemeinsamer Abschluss mit vielen schönen Erinnerungen.

Wenn die Erde zurückschlägt

NATURKATASTROPHEN Die zerstörerische Kraft der Naturgewalten

Naturkatastrophen sind ein recht ernstes Thema, weil dabei auch viele Menschen sterben. Dass ist so, denn Naturkatastrophen sind Katastrophen, die eine große Wirkung auf Landstreifen oder ganze Länder haben. Es sind zum Beispiel Vulkanausbrüche, Erdbeben, Tornados usw.

Fangen wir mit Vulkanausbrüchen an. Ein Vulkanausbruch ist, wenn ein Vulkan Magma und Gestein ausspuckt. Es gibt auch Vulkanblitze, die entstehen, wenn ein Vulkan ausbricht und Elektronen in die Luft schleudert. Der größte Vulkanausbruch war der Tambora, der zu einem „Jahr ohne Sonne“ führte. Er schleuderte ca. 100 Kubikkilometer Gestein.

Kommen wir zu Erdbeben. Erdbeben entstehen, wenn sich entweder Bruchflächen in der Erdkruste plötzlich verschieben, wodurch die gesammelte elastische Energie freigesetzt wird, oder wenn alte Minenschächte und unterirdische Zugtunnel einstürzen oder ein großer Vul-

kan ausbricht. Erdbeben, bei denen sich die Bruchflächen verschieben auch „tektonische Erdbeben“ genannt, sind die stärksten, weil diese im schlimmsten Fall eine Zerstörung über tausende Kilometer auslösen und Tsunamis auslösen. Die Skala, auf der man Erdbeben misst, heißt Richterskala und gibt an, wie stark ein Erdbeben ist. Man misst von drei (kaum spürbar) bis zu zehn (was noch nie gemessen wurde und eine globale Katastrophe auslösen würde und mehrere Tsunamis schaffen würde).

Lasst uns jetzt über Tsunamis sprechen. Tsunamis sind riesige Wellen, die meist von Erdbeben oder Vulkanausbrüchen ausgelöst werden. Sie werden bis 200 Meter hoch (was sehr selten ist) und bis zu 500 Kilometer breit, grade in offenen Ozeanen. Viele Tsunamis enden oft an Land und reißen alles mit was ihnen in den Weg kommt und führen verheerenden Schäden. Tsunamis treffen oft in mehreren Wellen über mehrere Stunden ein.

Und kommen wir zuletzt zu Tornados. Tornados sind sich schnell im Kreis drehende Winde, welche bis zu 100 km/h erreichen. Es gibt viele Variationen, wie Wasserhosen, Multi Vortex Tornados (Tornados mit mehreren Spitzen) usw. Es gibt auch Hurrikans, welche eigentlich nur viel größer und schneller und zerstörerischer sind.

Es gibt auch Naturkatastrophen, von denen man weniger hört, wie z.B. Seebeben (Unterwassererdbeben) oder Dürren (heiße Phasen ohne Regen).

Es gab auch mal einen Tsunami, der durch Menschen ausgelöst wurde, weil jemand eine Atombombe Unterwasser explodieren ließ.

Außerdem hier noch ein Funfact: Ein ganz schwaches Erdbeben ist wie auf einer Waschmaschine zu stehen. Das war mein Artikel, wir setzen uns jetzt auf eine Waschmaschine für die beste Erfahrung.

Collin Lochte und Bastian Topp,
Klasse 8c

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Oberschule Sickte
Schulweg, 38173 Sickte
Tel. 0 53 05 / 91 94 15
Fax. 0 53 05 / 91 94 14
E-Mail: obs-sickte@lk-wf.de
bzw. sekretariat@obs-sickte.de

SCHULLEITUNG

Stefan Marken (Schulleiter)
Frank Hilgner (stellv. Schulleiter)
Dr. Katrin Manz (didaktische Leitung)

PROJEKT BETREUUNG

Claudia Bartels
Ilka Urbanek

VERLAG

Ideaal Werbeagentur und Verlag
Braunschweig